

Datum: 31.05.2016

**An die Bezirksbürgermeisterin/den Bezirksbürgermeister als Vorsitzende(r) der
Bezirksvertretung Schildesche**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Schildesche	09.06.2016	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Änderungsantrag zur Vorlage "Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen mit Freien Trägern für den Zeitraum 2017-2019", Drucksachen-Nr. 3135/2014-2020

Beschlussvorschlag:

Bei den Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen sollen den Freien Trägern künftig die tariflich vereinbarten Personalkostenerhöhungen sowie die Sachkostensteigerungen wieder erstattet werden.

Deshalb wird der Punkt 9 der Verwaltungsvorlage (Leistungsminderungsklausel) ersatzlos gestrichen.

Zudem fordert die Bezirksvertretung Schildesche den Rat auf, den Beschluss zur Deckelung der Kostenerstattung aufzuheben.

Begründung:

Die Freien Träger leisten wertvolle Arbeit für die Bielefelder Bevölkerung. Sie erkennen und vermindern Problemlagen bei Kindern, Jugendlichen, Erkrankten, Senioren, Familien und tragen wesentlich zur Integration von Migranten bei. Das ist sozialpolitisch wünschenswert und führt zudem zur Verringerung von Folgekosten.

Daher ist eine willkürliche Reduzierung des Aufgabenumfanges nicht sinnvoll. Das aber bewirkt der Deckelungsbeschluss des Rates und setzt eine fatale Abwärtsspirale in Gang. Wenn die Freien Träger zurecht die tarifliche Entlohnung ihrer Mitarbeiter/innen beibehalten und die Unterfinanzierung nicht gestoppt wird, führt der Deckelungsbeschluss zum sukzessiven Abbau des Aufgabenumfanges durch Stundenreduktion und/oder Wegfall von Aufgabenbereichen. Dadurch würden sukzessive die Folgekosten, z. B. die Kosten für vermehrte Heim-/Krankenhausaufenthalte, die Sozialleistungs- und Behandlungskosten wegen verfehlter Integration von Zuwanderern und vieles andere mehr zunehmen.

Unterschrift:

gez.
Inge Bernert